

Metallica, The unforgiven II [deutsche]

Leg dich neben mich, sag mir was sie getan haben
Sag die Worte, die ich hören will, damit meine Dämonen verschwinden
Die Tür ist zwar verschlossen, aber sie ist offen, wenn du die Wahrheit sagst
Wenn du mich verstehen kannst, dann kann ich auch dich verstehen
Leg dich neben mich, unter dem schlechten Himmel
Der schwarze Tag, die dunkle Nacht, wir teilen uns diese Lehnung
Die Tür schlägt auf, doch es scheint keine Sonne hindurch
Das schwarze Herz erschrickt immer noch in der Finsternis
Nein, es scheint keine Sonne hindurch
Nein, es scheint keine Sonne

Bridge:

Was ich gefühlt habe, was ich wusste
Die Seiten wenden sich, der Stein dreht sich um
Ich stehe hinter der Tür, sollte ich sie für dich öffnen? ...

Chorus:

Was ich gefühlt habe, was ich wusste
Krank und müde, ich bin allein
Könntest du da sein, denn ich bin der einzige, der auf dich wartet
Oder bist du auch eine von den Unverzeihlichen?
Leg dich neben mich, das wird nicht wehtun, ich schwöre
Sie liebt mich nicht, sie liebt mich immer noch, aber sie wird nie mehr lieben
Sie liegt neben mir und sie wird da sein, wenn ich gegangen bin
Ich bin mir da todesicher, sie wird da sein

Bridge

Chorus

Leg dich neben mich, sag mir was ich getan habe
Die Tür ist geschlossen, so wie deine Augen
Aber jetzt sehe ich die Sonne, jetzt sehe ich die Sonne
Ja nun sehe ich sie
Was ich gefühlt habe, was ich wusste
Die Seiten wenden sich, der Stein dreht sich um
Ich stehe hinter der Tür, sollte ich sie für dich öffnen? ...
Was ich gefühlt habe, was ich wusste
Krank und müde, ich bin allein
Könntest du da sein, denn ich bin der einzige, der wartet
Der einzige, der auf dich wartet